LISE-MEITNER-SCHULE
KGS Stuhr-Moordeich

Französisch als 2. Fremdsprache

Allgemeines und Voraussetzungen

- Französisch ist eine moderne Fremdsprache, daher liegt der Schwerpunkt im Unterricht auf der Kommunikation. Wer neben Grammatik- und Wortschatzarbeit Spaß an z.B. Rollenspielen oder Liedern hat, liegt mit Französisch richtig.
- Wer Französisch wählt, kann die zweite Fremdsprache bei einem eventuellen Wechsel in den Realschulzweig fortsetzen, denn nur Französisch wird dort angeboten.
- Französischkenntnisse erleichtern das Erlernen einer weiteren Sprache aus der Familie der romanischen Sprachen, wie z.B. Spanisch. An der Lise-Meitner-Schule wird Spanisch als dritte Fremdsprache im Profil ab der 8. Klasse angeboten.

Warum es sich lohnt, Französisch zu lernen

Französisch…

- ist eine moderne lebendige Fremdsprache, die weltweit gesprochen und gelernt wird
- hat einen besonders schönen Klang und gilt als eine der schönsten Sprachen
- ist der Schlüssel zu einem vielseitigen Urlaubsland und zu einer faszinierenden Kultur
- eröffnet Berufschancen, Frankreich ist in Europa Deutschlands größter Handelspartner und politisch unser wichtigster Nachbar
- kann im Land angewendet werden, mit keinem anderen Land gibt es so viele Austauschmöglichkeiten. Das hat historische Gründe: Deutschland und Frankreich haben sich jahrhundertelang bekriegt, sodass beide Länder nach dem 2. Weltkrieg beschlossen haben, einen Friedensvertrag zu schließen, der vor allem die Förderung der Kontakte junger Menschen beider Länder zum Ziel hat.

Zielsetzungen und Inhalte

- Das Ziel des Französischunterrichts ist das Erlernen der Sprache und dabei die Ausbildung vielfältiger Kompetenzen in folgenden Bereichen: Lesen, Hören und Sehen, Sprechen, Schreiben aber auch Landeskunde. Dabei kann der Französischunterricht auf vielfältige Materialien zurückgreifen: Texte, Hördokumente, Filme, Comics, Bilder, Lieder…, die von Anfang an auch in unserem Lehrbuch *Découvertes, série jaune* aus dem Klett-Verlag zu finden sind.

- Neben dem reinen Spracherwerb leistet das Fach Französisch zudem einen großen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler, in besonderem Maße bei Teilnahme an Austauschen und Fahrten in das Zielland.
- Im Ganztagsprogramm kann freiwillig die Vorbereitung auf die sogenannte DELF-Prüfung gewählt werden. Das DELF-Diplom kann auf verschiedenen Niveaustufen erlangt werden und ist ein zusätzlicher Nachweis über die erworbenen Französischkenntnisse.

Leistungsbewertung

- 40% Klassenarbeiten (zwei pro Halbjahr)
- 60% sonstige Leistungen: je zur Hälfte werden hier Vokabel- und Grammatiktests sowie fachspezifische Leistungen und die mündliche Mitarbeit gewertet.

In der 7. und 9. Klasse wird jeweils eine Klassenarbeit durch eine Sprechprüfung ersetzt. Diese wird im Unterricht gründlich vorbereitet.

Frankreichaustausch

In der 8. Klasse besteht die Möglichkeit, an unserem Austausch mit dem Collège St. Joseph in Le Mans teilzunehmen. Der Austausch umfasst einen Besuch in Frankreich mit der Teilnahme am Alltag einer französischen Familie und den Gegenbesuch des Austauschpartners in Stuhr.